Title	Langrüssler aus dem japanischen Reich. 1
Author(s)	KONO, Hiromichi
Citation	INSECTA MATSUMURANA, 4(3): 137-143
Issue Date	1930-03
Doc URL	http://hdl.handle.net/2115/9198
Right	
Туре	bulletin
Additional Information	



LANGRÜSSLER AUS DEM JAPANISCHEN REICH. I

Von

Нікомісні Коло

Da schon eine ziemlich grosse Zahl der im japanischen Gebiet einheimischen Curculioniden bekannt ist (besonders Roelofs hat in "Ann. Soc. Ent. Belg., XVI-XVII" zahlreiche Arten beschrieben), ist es von gewissem Wert, diese Familie Japans im Zusammenhange zu geben, anstatt nur einzelne Neuheiten aus verschiedenen Gruppen an verschiedenen Stellen zu beschreiben, aber die mangelhafte Kenntnis der anatomischen und biologischen Verhältnisse der Langrüssler erschweren die Aufstellung eines natürlichen Systems ungemein. Deshalb beschränkt sich diese Arbeit nur auf einige Tribus.

Das Material zu dieser Arbeit lieferte mir die umfangreiche Sammlung des Entomologischen Museums der Kaiserlichen Hokkaido Universität, Sapporo.

An dieser Stelle möchte ich Herrn Prof. Dr. S. Matsumura, welcher mich in mancher Weise freundlich angeleitet hat, meinen herzlichsten Dank ausdrücken.

TRIBUS ALCIDINI

Gattung Alcides Schönherr

Alcides Schönherr, Disp. meth., p. 270 (1826).

Bestimmungstabelle der Arten

- I" Schulter seitlich stark winklig erweitert. Körper kräftig. Flügeldecken in der basalen Hälfte sehr dicht weiss behaart, dicht hinter dem Absturz mit je einem rundlichen Kahlmakel.

- I' Schulter seitlich abgerundet oder schwach erweitert.
- 3' Körper länglich, mehr oder weniger parallelseitig. Flügeldecken anders gefärbt.

- 4" Die Grundfarbe der Flügeldecken ganz oder vorherrschend tiefrot oder rotbraun.
- 5" Flügeldecken an der Basis dunkler oder schwarz.

- 5' Die Grundfarbe der Flügeldecken einfarbig tiefrot.

- 4' Die Grundfarbe der Flügeldecken schwarz.
- 8" Flügeldecken mit deutlichen hellen Haarbinden, an der Spitze mit je einem V-artigen Flecken.
- 9" Die vordere Haarbinde jeder Flügeldecke V-artig, am Schildchen entspringend und am Ende die Schulter umfassend, die hintere Querbinde an der Naht nach hinten zugespitzt.
- Flügeldecken spärlich gelb behaart; die hellen Haarbinden undeutlich. Körperlänge: 7-8,5 mm. A. flavosignatus ROELOFS
- 9' Die vordere Haarbinde jeder Flügeldecke schräg, beginnt etwas hinter dem Schildchen und am Ende mit der hinteren Binde verbunden. Körperlänge: 8,5 mm. A. yoshidai n. sp.
- 8' Flügeldecken ohne Querbinde.
- 11" Flügeldecken ohne Haarstreifen.

- 11' Jede Flügeldecke mit 3 gelben Haarstreifen. Körperlänge: 9 mm. ... A. sexvittatus FAUST

1. Alcides trifidus PASCOE

Alcides trifidus Pascoe, Journ. Linn. Soc. Lond., p. 460 (1870); Roelofs, Ann. Soc. Ent. Belg., p. 153 (1875); Lewis, Cat. Col. Jap. Archip., p. 23 (1879); Schönfeldt, Cat. Col. Jap., p. 150 (1887); Waterhouse, Aid. Ident. Ins., 3, t. 161, f. 7 (1885); Bovie, Gen. Ins., Curc. Alcidinae, p. 9 (1908).

Diese in Japan und China weit verbreitete Art kommt auch in Shikoku vor.

Fundorte: Honshu (Takao, I Ex., 6/V. 1912, H. TAKABAYASHI; Shimauchi, I Ex., 12/VII. 1924, H. Kôno; Kanazawa, 2 Ex., 6/VI. 1924, S. TAKANO; Wakayama, 2 Ex., VII. 1927, S. SAKAGUCHI; Tamagawa, I Ex., 11/VII. 1912, H. TAKABAYASHI; Ins. Sado, I Ex., 11/VII. 1928, K. Doi); Shikoku (Awa, 11 Ex., 4/V.-10/VIII. 1913, E. GALLOIS); Kiushu (Nagasaki, I Ex., V. 1913, Dr. S. MATSUMURA).

Sonstiger Fundort: China.

Japanischer Name: Ojiro-ashinagazô.

2. Alcides trifidus taiwanus n. subsp.

Das Tierchen aus Formosa unterscheidet sich von der Stammform wie folgt:

- 1. Halsschild dichter behaart.
- 2. Die Mittelfurche des Halsschildes deutlicher.
- 3. Die Schulterbeule kräftiger.
- 4. Die Punktierung der Flügeldecken gröber.
- 5. Der gemeinsame Vorsprung des behaarten Teils der Flügeldecken an den Seiten stark ausgerandet.

Körperlänge: 8-8,5 mm.

Fundort: Formosa (Ranrun, 1 Ex., 8/VII. 1925, H. Kôno; Horisha, 1 Ex., 19/V. 1927, K. Kinoshita).

3. Alcides sauteri Heller

Alcides sauteri HELLER, Deutsch. Ent. Zeitschr., p. 19 (1922).

Fundort: Formosa (Ibaho, I Ex., 10/VII. 1925, H. Kôno; Kayahara, I Ex., 27/VII. 1929, S. Minowa u. C. Watanabe).

S. F.: Cambodia, Tonkin.

J. N.: O-ojiro-ashinagazô.

4. Alcides erro PASCOE

Alcides erro Pascoe, Journ. Linn. Soc. Lond., p. 182 (1883); ROELOFS, Ann. Soc. Ent., Belg., p. 151 (1875); Lewis, Cat. Col. Jap., p. 23 (1879); Schönfeldt, Cat. Col. Jap., p. 149 (1887); Bovie, Gen. Ins., Curc. Alcidinae, p. 5 (1908).

Fundorte: Honshu (Tsunohazu, 1 Ex., 18/V. 1913, S. Hігачама; Konodai, 1 Ex., 2/VII. 1912, H. Такавачазні; Berg Togakushi, 1 Ex., 24/VIII. 1910, T. Отѕика; Kanazawa, 1 Ex., 6/VI. 1924, S. Такало; Shimauchi, 1 Ex., 11/VI. 1925, H. Kôno); Formosa (Riyohen-Rato, 1 Ex., 5/IX. 1929, R. Таканазні).

S. F.: China.

J. N.: Hohojiro-ashinagazô.

5. Alcides nipponicus n. sp.

Die Art gehört in die Verwandtschaft des A. scenicus FAUST, von diesem unterscheidet sie sich aber durch andere Färbung, schmäleren Körper und andere Schuppenzeichnung.

Körper zylindrisch, gestreckt. Grundfarbe rötlichschwarz; Flügeldecken, Schienen und die Basalhälfte der Schenkel rot. Halsschild in der Mitte schmal streifenartig und an den Seiten weisslich behaart. Jede Flügeldecke in der Mitte mit einer schrägen und am basalen Drittel mit einer queren Haarbinde;

die Schrägbinde beginnt an der Naht am vorderen Drittel und verbindet sieh am Ende mit der Querbinde. Unterseite spärlich braun behaart.

3. Kopf dicht punktiert; Stirn in der Mitte ein wenig niedergedrückt. Rüssel fast so lang wie der Vorderschenkel, grob und sehr dicht punktiert, zwischen der Fühlereinlenkungsstelle mit einem kurzen Längsstrich. etwas vor der Mitte des Rüssels eingelenkt; das erste Geisselglied deutlich länger als das 2te, das 2te so lang wie die 2 folgenden Glieder zusammen; die 2 basalen Keulenglieder fast gleich lang. Halsschild kurz hinter dem Vorderrand plötzlich eingeschnürt, auf der Oberseite stark granuliert. Flügeldecken parallelseitig, gereiht punktiert, hinter der Querbinde punktiert gestreift; die Zwischenräume der Punktreihen etwas gewölbt, zerstreut punktiert. Unterseite nicht dicht grob punktiert. Hinterbrust querrunzlig granuliert. Bauchsegment in der Mitte der ganzen Länge nach schwach vertieft. Schenkel gezähnt. Hinterschenkel überragt den Hinterrand des 3ten Bauch-Vorderschiene in der Mitte stumpf gezähnt. segmentes.

Körperlänge: 7,5 mm.

Fundort: Honshu (Chichibu, 1 &; 11/VI. 1913, H. TAKABAYASHI).

J. N.: Shiroobi-aka-ashinagazô.

6. Alcides takahashii n. sp.

Körper zylindrisch. Grundfarbe schwarz. Halsschild und ein gemeinschaftlicher, länglich dreieckiger Basalmakel der Flügeldecken schmutzigbraun bestäubt. Augenlappen grau bewimpert.

Stirn grob und dicht punktiert, zwischen den Augen in der Mitte etwas Rüssel fast so lang wie der Vorderschenkel, grob und grubenartig vertieft. dicht punktiert. Fühler in der Mitte des Rüssels eingefügt; das erste Geisselglied etwas länger als die 2 folgenden Glieder zusammen. Halsschild stark quer, fast so breit wie die Flügeldecken, grob granuliert. Flügeldecken parallelseitig, gereiht punktiert, am Absturz punktiert gestreift; die Zwischenräume der Punktreihen weitläufig schwach punktiert. Hinterbrust runzlig granuliert. Bauch quergerunzelt, weitläufig punktiert. Alle Schenkel gekeult, mit je einem Hinterbeine kurz; Hinterschenkel den Hinterrand des 3ten spitzigen Zahn. Bauchsegmentes nicht erreichend. Schienen gekrümmt. Vorderschiene in der Mitte innen ein wenig erweitert.

Körperlänge: 6-7 mm.

Fundort: Formosa (Taihoku, 3 Ex., 29/VI. 1925, R. TAKAHASHI).

J. N.: Takahashi-ashinagazô.

7. Alcides albomaculatus n. sp.

Körperform wie bei A. takahashin, aber Vorderschenkel mit 2 Zähnen,

Vorderschiene an der Innenseite deutlich gezähnt, Rüssel kürzer und Färbung sowie auch Bekleidung ganz anders.

Körper zylindrisch, parallelseitig. Grundfarbe dunkelrot bis schwarz; Rüssel, Beine und Flügeldecken rot. Halsschild sehr dicht weiss behaart, an der Basis zweibuchtig kahl. Flügeldecken auf dem Rücken mit 4 länglichen weissen Haarflecken. Brust sehr dicht weiss behaart. Bauchsegmente je mit einer Ouerreihe von weissen Haarmakeln.

Kopf fein und dicht punktiert; Stirn in der Mitte mit einem Punktsrich. Rüssel deutlich kürzer als der Vorderschenkel, leicht gebogen; die Punktierung beim Weibchen spärlich, beim Männchen etwas dichter. Fühler in der Mitte des Rüssels eingelenkt. Halsschild viel breiter als lang, so breit wie die Flügeldecken, fein und dicht granuliert. Flügeldecken parallelseitig, grob und gereiht punktiert, am Absturz punktiert gestreift; die Zwischenräume der Punktreihen zerstreut fein punktiert. Bauch ziemlich dicht punktiert. Vorderschenkel mit 2 spitzigen Zähnen. Hinterbeine kurz; Hinterschenkel erreicht den Hinterrand des 3ten Bauchsegmentes nicht. Schienen gekrümmt. Vorderschiene am vorderen Drittel mit einem Zahn.

Körperlänge: 5-5,5 mm.

Fundort: Formosa (Shinka, 3 Ex., 24/IV. 1926, M. YANAGISAWA).

J. N.: Shirahoshi-ashinagazô.

8. Alcides flavosignatus Roelofs

Alcides flavosignatus ROELOFS, Ann. Soc. Ent. Belg., p. 151 (1875); LEWIS, Cat. Col. Jap. Archip., p. 23 (1879); SCHÖNFELDT, Cat. Col. Jap., p. 149 (1887); BOVIE, Gen. Ins., Curc. Alcidinae, p. 5 (1908).

Diese bis jetzt nur aus Honshu bekannte Art kommt auch in Shikoku vor.

Fundorte: Honshu (Chichibu, 2 Ex., 15/VI. 1913, H. TAKABAYASHI); Shikoku (Awa, 2 Ex., 4/VIII. 1913, E. GALLOIS).

J. N.: Kisuji-ashinagazô.

9. Alcides scenicus Faust

Alcides scenicus Faust, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, p. 256 (1894); BOVIE, Gen. Ins., Curc. Alcidinae, p. 8, f. 6 (1908).

Dieses birmanische Tierchen kommt auch für Formosa in Betracht.

Fundort: Formosa (Taipin, I Ex., 7/VI. 1907, Dr. S. Matsumura; Horisha, I Ex., 13/V. 1927, K. Kinoshita; Seirin, I Ex., 25/VII. 1929, S. MINOWA u. C. WATANABE).

S. F.: Birma.

J. N.: Shirosuji-ashinagazô.

10. Alcides piceus Roelofs

Alcides piecus Roelofs, Ann. Soc. Ent. Belg., p. 152 (1875); Lewis, Cat. Col. Jap. Archip., p. 23 (1879); Schönfeldt, Cat. Col. Jap., p. 150 (1887); Bovie, Gen. Ins., Curc. Alcidinae, p. 7, f. 2 (1908).

Fundorte: Honshu (Berg Takao, 4 Ex., 6/V. 1912, H. TAKABAYASHI; Tokyo, I Ex., VII. 1903, Dr. S. Matsumura; Hanazono in der Prov. Yamashiro, I Ex., I/VIII. 1913, S. HIRAYAMA; Misaki, 3 Ex., 18/VI. 1911, Dr. S. Matsumura; Maibara, I Ex., 17/VI. 1910, T. Otsuka); Shikoku (Awa, I Ex., 10/VIII. 1913, E. Gallois); Kiushu (Kumamoto, 2 Ex., 2/IV. 1907, H. Kawamura).

J. N.: Kashi-ashinagazô.

11. Alcides ashinagazo n. sp.

Dem A. scenicus Faust etwas ähnlich, aber Körper gedrängter, Halsschild viel gröber granuliert, Flügeldecken gröber punktiert und mit anderer Schuppenzeichnung, die Zwischenräume der Punktreihen stärker gewölbt.

Grundfarbe schwarz. Körper mit grauen und braunen Haaren spärlich bekleidet und bräunlich bestäubt. Halsschild mit 5 weissen Haarlinien. Flügeldecken je mit 2 Haarbinden und an der Spitze deutlich dichter hell beschuppt; die vordere Haarbinde schräg, beginnt etwas hinter dem Schildchen und verbindet sich am Ende mit der hinteren Binde, die letztere quer.

Kopf schwach punktiert; Stirn in der Mitte mit einem Grübchen. Rüssel ein wenig kürzer als der Vorderschenkel, leicht gebogen, grob und dicht punktiert, zwischen den Fühlerbasen mit einem kurzen Grübchen. Fühler in der Mitte des Rüssels eingelenkt. Das 2te Geisselglied nur wenig kürzer als das Halsschild nach vorn konisch verjungt, an der Basis deutlich schmäler als die Schulterbreite der Flügeldecken; die Augenlappen sehr kurz bewimpert. Flügeldecken nach hinten etwas verbreitert, gereiht punktiert; die Punkte in der Punktreihen grubenartig, sehr stark eingeprägt; die Zwischenräume der Punktreihen weitlaufig fein punktiert, abwechselnd stärker gewölbt. Hinterbrust granuliert. Bauch nicht dicht punktiert. Alle Schenkel je mit einem scharfen Hinterschenkel überragt den Hinterrand des 4ten Bauchsegmentes ein Zahn. Vorderschenkel an der Innenseite hinter der Mitte stumpfzähnig erwenig. weitert.

Körperlänge: 8,5 mm.

Fundort: Formosa (Taihoku, 1 Ex., 18/I. 1928, Y. Yoshida).

J. N.: Shiroobi-ashinagazô.

12. Alcides roelofsi Lewis

Alcides albolineatus Roelofs, Ann. Soc. Ent. Belg., p. 152 (1875); SCHÖNFELDT, Cat. Col. Jap., p. 129 (1887).

Alcides Roelofsi LEWIS, Cat. Col. Jap. Archip., p. 23 (1879).

Alcides sexvittatus FAUST, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, p. 243 (1894); BOVIE, Gen. Ins., Curc. Alcidinae, p. 8 (1908).

Bis jetzt diese Art aus Japan und Birma bekannt. Sie kommt auch in Formosa vor.

Fundorte: Japan (nach ROELOFS); Formosa (Horisha, 1 Ex., 2/V, 1907, Shoka, 1 Ex., 20/VII. 1906, Dr. S. MATSUMURA).

S. F.: Birma.

J. N.: Mutsusuji-ashinagazô.

13. Alcides nigrofasciatus Kôno

Alcides nigrofasciatus Kôno, Ins. Mats., II, p. 175, t. VI, f. 7 (1928).

Fundort: Hokkaido (Kuccharo, I Ex., Dr. S. MATSUMURA).

J. N.: Kuroobi-ashinagazô.

— (Fortsetzung folgt) —

摘 要

本篇を以て本邦産象鼻蟲科長吻亞科團の研究第一報さす。

本文に記載せる新種及び新亞種は次の如心。

Alcides trifidus taiwanus n. subsp チジロアシナガザウの新亞種 A. nipponicus n. sp. シロチピアカアシナガザウ (新種) A. takahashii n. sp. タカハシアシナガザウ (新種) A. シラホシアシナガザウ (新種) albomaculatus n. sp. A. ashinagazo n. sp. シロチピアシナガザウ (新種) 尚 Alcides scenicus Fuust シロスヤアシナガザウ は本邦領土内より始めて報告せらる」もの なり。

(績 く)

Explanation of Plate II

Fig.	r.	Dudusopșis horishana MATS. 9
";	2.	Lophopteryx robusta Mats. 3
"	3.	L. nikkoensis Mats. ô
"	4.	Chadisroides ussuriensis I UNG. 8
,,	5.	Hyperaeschra nigricosta MATS. 3
"	6.	Pterostoma griseum Вкем. д
,,	7.	Odontosia sieversi japonibia Mén. 3
,,	8.	Quadricalcarifera coreana MATS. 9
**	9.	Melalopha pigra Hufn. 3
"	IO.	Notodonta sugitanii MATS. 9
,,	II.	Quadricalcarifera viridimacula Mats. 9
"	12.	Phalera sangana Moor. 3
,,	13.	P. assimilis Brem. et Grey 3
"	14.	Neodrymonia coreana Mats. 9
"	15.	Coreodonta coreana MATS. 3
**	16.	Mesodonta coreana MATS. 3
**	17.	Fentonia crenulata Mats. 3
**	18.	Problepsis superans Butl. &
,,	19.	Auzata superba Buti. 9
**	20.	Problepsis deliaria Guen. 8
,,	21.	Laelia coenosa impunctata MATS. (n. ab.) 8
"	22.	Gangaridea pueraris coreana MATS. 3
,,	23.	G. pueraria rubens MATS. 3
"	24.	Lymantria obsoleta iris STRAND ♀

